

Gottesdienste

Hochfest der Gottesmutter Maria

Do. 01.01.2026 - 18.00 Hl. Messe für Pfr. Johannes Fischbach
und Vater Julius, für Verst. Dr. Günther Wiechens
als Jahrtag

HERZ-JESU-FREITAG

Hl. Basilius der Große und hl. Gregor von Nazian, Bi, Kl. Ged.

Fr. 02.01. - ab 9.00 Krankenkommunion
15.00 Aussetzung des Allerheiligsten, anschl. stille Anbetung
17.30 Rosenkranzandacht
18.00 Hl. Messe

2. Sonntag nach Weihnachten

Herz-Mariä-Samstag

1.Lesung: Sir 24,1-2.8-12

2.Lesung: Eph 1,3-6.15-18

Evangelium: Joh 1,1-18

Sa. 03.01. - 17.00 Beichtgelegenheit

18.00 Vorabendmesse

Int. für Verst. Günther Gottwald

So. 04.01. - 9.30 Hl. Messe

Sternsinger Kollekte

Hl. Johannes Nepomuk Neumann, Bi, Glb.

Mo. 05.01. - 19.30 Ökum. Gebetskreis

Erscheinung des Herrn, Hochfest

Di. 06.01. - 17.00 Hl. Messe - Wolfhagen

18.00 Hl. Messe für Verst. Pfr. Rudolf Bergmann

Mi. 07.01. - 8.30 Hl. Messe

Do. 08.01. - KEIN FRAUENFRÜHSTÜCK/15.00 KEINE hl. Messe

Fr. 09.01. - 15.00 Aussetzung des Allerheiligsten, anschl. stille Anbetung
17.30 Rosenkranzandacht
18.00 hl. Messe

Taufe des Herrn, Fest

1.Lesung: Jes 42,5a.1-4.6-7

2.Lesung: Apg 10,34-38

Evangelium: Mt 3,13-17

Sa. 10.01. - 17.00 Beichtgelegenheit
18.00 Vorabendmesse

Int. für Verst. Dr. Brigitte Turba-Jurczyk

So. 11.01. - 9.30 hl. Messe

Kollekte für Maximilian-Kolbe-Werk

Mo. 12.01. - 19.30 Ökum. Gebetskreis

Mi. 14.01. - 8.30 hl. Messe,

Do. 15.01. - 15.00 hl. Messe für alle im Januar Verst. Gemeindeglieder,
anschl. Senioren-Nachmittag

Fr. 16.01. - 15.00 Aussetzung des Allerheiligsten,
anschl. stille Anbetung
15.00 Erstkommunion-Vorbereitung
17.30 Rosenkranzandacht, anschl. hl. Messe

2. Sonntag im Jahreskreis

hl. Antonius, Mönchsvater, Ged.

1.Lesung: Jes 49,3.5-6

2.Lesung: 1 Kor 1,1-3

Evangelium: Joh 1,29-34

Sa. 17.01. - 17.00 Beichtgelegenheit
18.00 Vorabendmesse

So. 18.01. - 9.30 Hl. Messe

Int. für Verst. Elisabeth Chocaj

Kollekte für die Pfarrgemeinde

Mo. 19.01. - 19.30 Ökum. Gebetskreis

Hl. Agnes, Jgfr, Märt, Ged.

Mi. 21.01. - 8.30 Hl. Messe

Hl. Vinzenz, Diak, Märt, Ged.

Do. 22.01. - 15.00 Hl. Messe, anschl. Senioren-Nachmittag

Fr. 23.01. - 15.00 Aussetzung des Allerheiligsten, anschl. stille Anbetung

15.00 Erstkommunion-Vorbereitung

17.30 Rosenkranzandacht, anschl. hl. Messe

3. Sonntag im Jahreskreis – Sonntag des Wortes Gottes

Ökumenischer Bibelsonntag

Hl. Franz von Sales, Bi, Ordgr, Kl. Ged

1.Lesung: Jes 8,23b-9,3

2.Lesung: 1 Kor 1,10-13.17

Evangelium: Mt 4,12-23

Sa.24.01. - 17.00 Beichtgelegenheit

18.00 Vorabendmesse

So. 25.01. - 9.30 Hl. Messe

Int.: für Verst. Dr. Brigitte Turba-Jurczyk

Kollekte für die Pfarrgemeinde

Am Samstag und Sonntag findet Fairer Handel statt

Hl. Timotheus und hl. Titus, Bi, Ged.

Mo. 26.01. - 19.30 Ökum. Gebetskreis

Hi. Thomas von Aquin, Ordpr, Kl, Ged.

Mi. 28.01. - 8.30 Hi. Messe

Malte Hagen Olbertz



Der Festtag des **Thomas von Aquin**, Heiliger und Kirchenlehrer, ist am 28. Januar. Er lebte im 13. Jahrhundert in Italien nahe Rom, und gilt durch seine Schriften als einer der größten Theologen. Besonders seine Aussage, dass Glaube und Vernunft sich nicht widersprechen, bildet die Grundlage dafür, dass der Glaube auch in der heutigen, rationalen Welt seinen Platz finden kann.

Do. 29.01. - 15.00 Hi. Messe, anschl. Senioren-Nachmittag

Fr. 30.01. - 15.00 Aussetzung des Allerheiligsten,
anschl. stille Anbetung

17.30 Rosenkranzandacht, anschl. hl. Messe

4.Sonntag im Jahreskreis

Hi. Johannes Bosco, Pr, Ordgr, Ged.

1.Lesung: Zef 2,3;3,12-13

2.Lesung: 1 Kor 1,26-31

Evangelium:

Sa. 31.01. - 17.00 Beichtgelegenheit

18.00 Vorabendmesse

So. 01. 02.- 9.30 Hi. Messe

Wie sag' ich's **GOTT** ?

Um Hilfe und Heilung bitten

Wie sag' ich's Gott, wenn es mir schlecht geht und ich ihn um seine Hilfe bitten möchte? Wenn ich krank bin und auf Heilung hoffe? Die Evangelien erzählen von ganz unterschiedlichen Beispielen. Da gibt es den blinden Bettler Bartimäus, der laut hinter Jesus her schreit, dass es den Jüngern schon peinlich wird. Die kanaanäische Frau, die zuerst von Jesus zurückgewiesen wird, mit ihm diskutiert und ihn überzeugt, ihr zu helfen. Oder die Frau, der es reicht, den Saum seines Gewandes zu berühren - eine Bitte ohne Worte. Oder den Hauptmann, der Jesus nicht beherrschen möchte: ein Wort von ihm reicht, dass Heilung geschieht. Gerade die beiden letzten Beispiele sind vorbildliche Beispiele des Vertrauens, doch es kommen auch Menschen mit ihren Bitten zu Jesus, deren Vertrauen nicht so ausgeprägt ist.

Wie der Vater, der für seinen Sohn um Heilung bittet: „Doch wenn du kannst, hilf uns; hab Mitleid mit uns!“ - und am Schluss ausruft: „Ich glaube, hilf meinem Unglauben!“

Jede und jeder bringt ihre, bringt seine Bitten auf die ganz eigene Art vor Gott - laut oder leise, vertrauensvoll oder zweifelnd. Was alle verbindet: Sie kommen zu Jesus oder machen zumindest auf sich aufmerksam, wenn er da ist. Wie die Männer, die das Dach eines Hauses abdecken, um ihren gelähmten Freund zu Jesus zu bringen. Das möchte ich beherzigen: Im Gebet auf das eigene Leid oder das Leid anderer hinweisen, auch wenn ich darauf vertraue, dass Jesus um alles Leid weiß. Es beim Namen nennen und auch sagen, was ich mir erhoffe. Schon das Aussprechen tut gut.



Fotos: Peter Kane